



Am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Rechtsgeschichte von Frau Professorin Hähnchen ist eine **50%-Stelle** zu besetzen:

Akademischer Mitarbeiter/in (w/m/d) im Projekt Legal-UP

Legal-UP ist eine von Prof. Dr. Susanne Hähnchen 2022 gegründete und seither betreute, an der Universität Potsdam (UP) etablierte studentische Rechtsberatung (law clinic). Studierende können eine Schlüsselqualifikation gemäß § 5a Abs. 3 DRiG erwerben oder sind ehrenamtlich aktiv. Sie beraten kostenlos Rechtssuchende (unterstützt von pro bono tätigen Praktiker*innen) und erwerben so wertvolle Erfahrungen in der anwaltlichen Tätigkeit.

Zur Fortführung und Optimierung des Projekts dient die hiermit ausgeschriebene Stelle.

Was sind Ihre Aufgaben?

- Planung und Durchführung der Einführungsveranstaltung sowie weitere Betreuung der Studierenden
- Bearbeitung von Anfragen Rechtssuchender, Prüfung auf geeignete Fälle
- Korrespondenz und Kontaktpflege mit den unterstützenden Jurist*innen
- Organisatorische Koordination der durchzuführenden Beratungen, Verwaltung der elektronischen Akten, Pflege des Moodle-Kurses und des Vorlesungsverzeichnisses

Was wird erwartet?

- Abgeschlossene Erste Juristische Prüfung
- Kommunikative Kompetenzen
- Erfahrungen bezüglich gängiger IT-Anwendungen und Interesse an Weiterentwicklung
- Verantwortungsvolles und selbständiges Arbeiten, aber auch Team- und Kooperationsfähigkeit

Was wird geboten?

- Gute Atmosphäre innerhalb des Lehrstuhl-Teams mit gegenseitiger Unterstützung
- Abwechslungsreiche und praxisnahe Tätigkeit nach sorgfältiger Einarbeitung
- Flexible Arbeitszeit (nach Absprache)
- Gelegenheit zur Promotion mit intensiver Betreuung

Die Vergütung erfolgt nach E 13 TV-L (50%, Wochenarbeitszeit 20 Stunden) und die Befristung auf 3 Jahre nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Die Einstellung soll zum **1. Februar 2025** erfolgen. Hierfür ist eine Bewerbung bis zum **30. September 2024** erforderlich. Diese richten Sie bitte an **ls-haehnchen@uni-potsdam.de** mit aussagekräftigem Anschreiben, Lebenslauf sowie (soweit schon vorhanden) dem Zeugnis der Ersten Juristischen Prüfung, alles zusammengefasst im Mail-Anhang (pdf-Format).